

Die Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen, Integration und Sport



Die Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen,
Integration und Sport
Bahnhofsplatz 29, 28195 Bremen

**An die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen
der Träger von Tageseinrichtungen
für Kinder in der Stadtgemeinde Bremen**

Freie Hansestadt Bremen

Auskunft erteilt:
Beate Köhler

T (04 21) 3 61 17260
F (04 21) 3 61 2155

Email
beate.koehler@soziales.
bremen.de

Datum und Zeichen
Ihres Schreibens

Mein Zeichen
(bitte bei Antwort angeben)
23-BK

Bremen, 01.11.2015



Ausschreibung für Kindertagesstätten 2016

Umweltbildungsangebote des FlorAtriums „Kinder entdecken den Naturerlebnisraum Garten“

Landesverband der Gartenfreunde Bremen e.V. (FlorAtrium) und die Senatorin für Kinder und Jugend kooperieren in der vorschulischen Umweltbildungsarbeit



Das FlorAtrium – Umweltbildungszentrum und Erlebnispfad

Auf dem 10.000 qm großen Gelände des FlorAtriums in Horn-Lehe können Kinder und pädagogische Fachkräfte erleben, wie spannend und vielfältig Nutzgärten sein können. Alte Kultursorten, duftende Kräuter und blühende Bienenstauden wachsen hier neben üppigen Gemüsebeeten. Die Kinder dürfen ihre eigenen Beete gestalten und bekommen einen Einblick in die kleinen und großen Zusammenhänge im biologisch bewirtschafteten Garten. Das naturnah gestaltete Gelände mit Lehrbienenstand und Kleinbiotopen ist gleichzeitig Lebensraum vieler heimischen Tier- und Pflanzenarten.

Projektausschreibung für das neue Jahr 2016

Ziel der Projektangebote ist es, den Kindern möglichst viele Gelegenheiten zur unmittelbaren Naturbegegnung zu bieten und darüber ein erstes Naturverständnis zu wecken. Im Garten können die Kinder fühlen, schnuppern, buddeln, gießen, ernten, und naschen. Die Verarbeitung von Nahrungsmitteln wie Apfelsaft, Getreide und Milch können ebenso erkundet werden, wie die Insektenvielfalt im Garten. Für pädagogische Fachkräfte bietet das FlorAtrium dieses Jahr eine Fortbildung zum Thema „Tiere im Garten“ an. Die Projekte werden durch die Senatorin für Soziales, Kinder, Jugend und Frauen gefördert und sind Bestandteil des Programms zur „Frühkindlichen Bildung“ in Bremen.



Bewerbungsfrist ist der 14. Februar 2016.

Umweltbildungsangebote für Kindertagesstätten in 2016 Bitte Projektzeitraum beachten und auf dem Bewerbungsbogen eintragen!

Projekte für Kinder von 3-6 Jahren

Neu: Urban gardening in der Kita



Nicht jede Kita hat die Möglichkeit einen eigenen Garten anzulegen. Die Bepflanzung von Bäckerkisten, Pflanzsäcken & anderen Gefäßen bietet die Möglichkeit sich das sprießende Grün auch mitten in der Stadt in die Kita zu holen. Die Kinder erfahren dabei, wie Pflanzen vermehrt werden, keimen und wachsen. In kurzer Zeit entsteht ein kreativer Garten, der Spaß macht und auch Essbares hervorbringt. Die mobilen Pflanzkästen können zum Abschluss in die Kita umziehen und weitergenutzt werden.

Max. Gruppenstärke: 15 Kinder 3-6 Jahre
Projektlaufzeit: April-Juni 2016, 3 Termine

nach Absprache

Neu: Gesund ist, was schmeckt?

Immer mehr Kinder sind übergewichtig und leiden unter Bewegungsmangel. Wir erkunden gemeinsam mit den Kindern, was ihnen und uns schmeckt und wie wir mit einfachen Mitteln Ernährungsgewohnheiten ändern können. Dazu bereiten wir unser eigenes Müsli mit Hilfe einer Flockenquetsche zu, sammeln Kräuter für Teemischungen und erforschen, in welchen Lebensmitteln und Getränken besonders viel Zucker steckt. Im Garten finden wir viele weitere Zutaten für leckere Mahlzeiten, die wir gemeinsam in unserer „Gartenküche“ zubereiten wollen.



Max. Gruppenstärke: 15 Kinder, möglichst Vorschulkinder

Projektlaufzeit: April-Juni oder August-September, 3 Termine nach Absprache

Kräutervielfalt nutzen

Im Garten des FlorAtriums lädt ein großes Kräuterbeet mit Duft-, Gewürz- und Heilkräutern zu Entdeckungen ein. Durch Sinnesübungen werden die Kinder mit den unterschiedlichen Kräutern vertraut und lernen einige Verwendungsmöglichkeiten kennen. Kräuterteemischungen, grüne Smoothies und leckere Aufstriche sind einige der Produkte, die wir gemeinsam herstellen wollen.

Max. Gruppenstärke: 15 Kinder, 5-6 Jahre
Projektlaufzeit: Mai-Juni oder August bis September 2016, 3 Termine nach Absprache



Umweltlernen und Sprachförderung: Der Garten ist voller Wörter



Die Sprache ist der Schlüssel zum Verständnis unserer Umwelt. Im Garten ergeben sich vielfältige Sprachanlässe, die Kinder zum Fragen und Erkunden herausfordern. Das Angebot der „Garten ist voller Wörter“ verbindet Sprachförderung und Umweltlernen ganzheitlich miteinander. Die Kinder lernen, wie Pflanzen ausgesät werden, welche unterschiedlichen Obst- und Gemüsesorten im Garten wachsen und wie sie verwendet werden. Alle Sprachübungen ergeben sich aus konkreten Handlungsanlässen und bieten vielfältige Sinnesanregungen. Die Methodik orientiert sich an der Handreichung zur Sprachförderung im Elementarbereich und eignet sich sowohl für Sprachfördergruppen als auch zur Umsetzung von Sprachförderprojekten im Kita-Alltag.

Max. Gruppenstärke: 12 Kinder, 3-6 Jahre
Projektlaufzeit: April-Juni oder August-September 2016, 4 Termine nach Absprache

Insektenvielfalt: Erforschen & Fördern

Für das biologische Gleichgewicht im Garten spielt die Insektenvielfalt eine wichtige Rolle. Mit Insektenkeschern und Becherlupen wollen wir unterschiedliche Lebensräume untersuchen und mehr über die Bedeutung der kleinen Krabbeltiere lernen. Für uns Menschen sind einige Insekten von besonderer Bedeutung, z.B. als Blattlausvertilger oder Bestäuber unserer Gartenfrüchte. Wir lernen, wie sich Marienkäfer, Ohrwürmer sowie die stark gefährdeten Wildbienen im Garten ansiedeln lassen. Zum Abschluss werden wir ein Ohrwurmhotel und/oder eine Nistdose für Wildbienen anfertigen.

Max. Gruppenstärke: 20 Kinder, 3-6 Jahre
Projektlaufzeit: April-Juni 2016,
4 Termine nach Absprache

Tiere im Lebensraum Garten

Kinder sind von Vogel, Frosch & Co. fasziniert. Wir wollen uns auf eine Entdeckungsreise in den Garten begeben und herausfinden, welche Tiere dort leben. An jedem Termin beschäftigen wir uns mit einer anderen Tierart: Wie baut eine Kohlmeise ihr Nest? Wie wird aus einer Kaulquappe ein Grasfrosch und was ist ein Molch? Bänder- und Weinbergschnecken begeistern die Kinder beim Schneckenrennen und am Lehrbienenstand erleben wir, wie die Bienen Honig herstellen. Viele spannende Erlebnisse erwarten uns! **Max. Gruppenstärke: 20 Kinder, 3-6 Jahre**
Projektlaufzeit: April-Juni 2016, 4 Termine nach Absprache



Woher kommen unsere Nahrungsmittel?



Handlungsorientiert und mit viel Spaß werden die Kinder an die Entstehung von verschiedenen Nahrungsmitteln herangeführt. Mit Hilfe einer handbetriebenen Apfelsaftpresse stellen wir im Garten des FlorAtriums frischen Saft her und löschen unseren Durst. Auf einem Milchviehbetrieb der Familie Drewes am Hollerdeich können wir nicht nur große und kleine Bauernhoftiere bestaunen, sondern erfahren auch, wie die Milch in die Flasche kommt. Im Spätsommer reift das Getreide auf den Feldern heran. Wir dreschen das Korn wie zu Urgroßmutterns Zeiten und bereiten gemeinsam ein gesundes Müslifrühstück im

FlorAtrium zu. Die Anfahrt zum Milchviehbetrieb ist selbstständig zu organisieren (Am Hollerdeich 8, 28355 Bremen). **Max. Gruppenstärke: 20 Kinder, möglichst Vorschulkinder**
Projektlaufzeit: August-September 2016, 4 Termine nach Absprache

Bitte vormerken!

Am Mittwoch, den 02. März 2016 findet von 15.00 – 17.00 Uhr ein Vorbereitungstreffen und die Terminvergabe für alle Projekte mit Kindergartengruppen im FlorAtrium statt.

Bitte bewerben Sie sich mit beiliegendem Bewerbungsbogen bis zum 14. Februar 2016 beim:

Landesverband der Gartenfreunde Bremen e.V.
Dr. Sylke Brünn (Projektleitung)
Johann-Friedrich-Walke-Straße 2
28357 Bremen

Tel.: 336551-21

Fax: 336551-29

E-Mail: s.bruenn@gartenfreunde-bremen.de

Fortbildung für pädagogische Fachkräfte / Anmeldung online Tierische Vielfalt: Spannende Entdeckungen vor der Haustür

Tiere in der näheren Umgebung zu entdecken und zu beobachten ist einfacher als viele pädagogische Fachkräfte denken. Der Workshop zeigt, wie man sich mit einfachen Mitteln praktisch forschend unterschiedlichen Tiergruppen und ihren spannenden Verhaltensweisen nähern kann. Begegnungen mit Vogel, Frosch, Schnecke & Co. sind dabei garantiert. Auch als Vertiefungsmodul zur Zertifizierung zum „Haus der kleinen Forscher“ anerkannt!

Max. Teilnehmerzahl: 16

Termin: Mittwoch, 20. April 2016 von 14.00-18.00 Uhr

Mit freundlichen Grüßen

Beate Köhler (Projektkoordination)

Anlagen:

- Bewerbungsbogen Naturerlebnisprojekte FlorAtrium für Kindergartengruppen
- Anmeldungen für die Fortbildung nur online unter www.soziales-bremen.de